

Pferde-Spitzensport in Salzkotten

Salzkotten (WB). Mit dem 17. Salzkottener Pferdefestival leitet der Reiterverein St. Georg Salzkotten seine Hallensaison ein. Von diesem Donnerstag bis zum kommenden Sonntag stehen an insgesamt vier Tagen 18 hochkarätige Springprüfungen auf dem Programm, satte 1400 Nennungen regionaler, nationaler und internationaler Reitsportler sind in Salzkotten eingegangen. Der Verein freut sich ganz besonders über Teilnehmer wie Katrin Eckermann, Franz-Josef Dahlmann, Henrik Griese, Markus Renzel oder Jens Goldfuss, der die Hengste des Landgestüts Warendorf vorstellt.

Auch viele Schloß Holter Springspezialisten haben sich für Prüfungen des Traditionsturniers angemeldet. Unter anderem werden Alicia Mittelteicher und Marcel Balsmeier in Prüfungen bis zur Klasse M* und M** starten. Die Brüder Axel und Matthias Berenbrinker gehen bis zur schweren Klasse in den Stangenwald.

Die hohe Prüfungsqualität und das internationale Starterfeld machen diese Veranstaltung einzigartig in der Region und sind ein Muss für alle Fans des Pferdesports.

Den Anfang am Donnerstag bilden die Springpferdeprüfungen sowie das Youngster-M* für junge Pferde. Am Freitag und Samstag messen sich Starterpaare in den Springprüfungen der Klassen L bis S*. Spitzensport pur verspricht der Sonntag: Bei weiteren Prüfungen der Klassen M und S kämpfen regionale und internationale Reitsportgrößen um den Sieg. Beendet wird das Turnier mit dem Highlight, dem »Großen Preis von Salzkotten«, einer Springprüfung der Klasse S** mit Stechen.

Doch nicht nur sportlich kommen die Zuschauer auf ihre Kosten. Außer der gewohnt guten und abwechslungsreichen Gastronomie lockt das aufregende Showprogramm am Samstagabend nicht nur Reiter auf die Tribüne: Zunächst messen sich Mensch und Pferd beim Tautziehen. Anmeldungen sind noch über die Vereinswebsite oder Facebook möglich. Spannung pur und Publikumsmagnet ist das anschließende Mächtigkeitsspringen über die große Mauer mit dem Stechen bis zur Entscheidung, das Reiter und Pferd viel Mut und Können abverlangt und jedes Jahr für eine Krimi-Atmosphäre sorgt.



Alicia Mittelteicher vom ZRFV wird in Salzkotten starten. Archiv-Foto: Fahrenwald



In starker Form: Die 13-jährige Pia Pielsticker kratzte an den Pflichtzeiten für die Qualifikation zur NRW-Meisterschaft, die sie erst mit 14 Jahren schwimmen darf. Sie liefert sich mit Vereinskollegin Svea-Dorit Loer einen »gesunden Konkurrenzkampf«. Archiv-Foto: Fahrenwald

Bestzeiten im schnellen Wasser

Schwimmen: SSC'90 feiert Erfolge beim Herbstpokal

Von Hendrik Fahrenwald

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Mit 110 persönlichen Bestzeiten im Gepäck kommt der SSC'90 Schloß Holte-Stukenbrock vom Herbstpokal der Wasserfreunde Bielefeld wieder.

Griffige Startblöcke, 27 Grad Wassertemperatur und die Härte des Wassers sind für SSC-Trainer Kai Schirmer immer wieder ein Indiz dafür, dass das Sennestädter

»Die Zeiten waren ein Wort zum Sonntag.«

Kai Schirmer

Hallenbad ein »schnelles Becken« hat. Wie schnell seine Schwimmer dort waren, war allerdings auch für ihn überraschend. »Die Zeiten waren schon ein Wort zum Sonntag«, sagt Schirmer nach dem zweitägigen Wettkampf.

Die 21 SSC-Schwimmer holten bei 149 Starts insgesamt 110 persönliche Bestzeiten. »Die Rekorde gehen durch alle Alters- und Trainingsgruppen, dabei befinden wir uns erst am Anfang«, sagt Schirmer, der erst seit etwas mehr als einem halben Jahr das Training leitet.

Nur Markus Kracht hat es nicht geschafft, seine persönlichen Bestwerte zu knacken. Das ist aber

nicht groß verwunderlich, weil er ohnehin schon auf einem hohen Niveau schwimmt. So erreichte er eine Saisonbestzeit und, wie Vereinskameradin Lisa Sophie Kaupert, die Pflichtzeiten, um sich für die NRW-Meisterschaft zu qualifizieren.

Die Zeiten für die Qualifikation verpasste die 13-jährige Pia Pielsticker nur knapp. Ärgern brauchte sie sich allerdings nicht, da die Meisterschaften erst ab 14 Jahren geschwommen werden dürfen.

»Ihre Leistung zeigt, dass wir uns um die Qualifikation im nächsten Jahr keine großen Sorgen machen müssen«, sagt Schirmer, der zwischen Pielsticker und der vier Jahre älteren Vereinskameradin Svea-Dorit Loer einen »gesunden Konkurrenzkampf« sieht.

»Sie treiben sich gegenseitig zu Spitzenleistungen«, sagt Schirmer. Für die Spitze in der Region reichten die Zeiten seiner Schwimmsportler, von denen sich einige für die OWL-Meisterschaft im November qualifizierten, zwar nicht. Aber den SSC-Trainer freut es, dass seine Arbeit erste Früchte trägt. »Wir haben eine richtig gute Schwimmer-Basis.«

Aus dieser wagten Marius Kläsener über die 50 Meter Schmetterling und Lisa Kaupert über 50 Meter Rücken den Vorstoß und sorgten für zwei Finalteilnahmen des SSC'90. Unter Anfeuerung der Vereinskollegen am Beckenrand belegte Kläsener den 6. Platz im Endlauf. Kaupert kam auf Rang 4



Lisa Sophie Kaupert sorgte für eine von zwei Finalteilnahmen des SSC'90 beim Herbstpokal in Sennestadt.

und Schirmer sah, dass nicht nur die Arbeit seiner Schwimmer stimmte. »Das Leistungs- und das Teamgefüge passen bei uns zu-

sammen.« Auch Sophia Lorenz bestach in Sennestadt durch ihre Zeiten. »Sie hat sich richtig gesteigert«, lobt Trainer Schirmer.



Sophia Lorenz ist nicht nur im Training vorne dabei, sondern bestach auch in Sennestadt mit ihren Zeiten. Archiv-Foto: Fahrenwald

TTSV-Schüler: Heimsieg

Schloß Holte-Stukenbrock (hf). In der Schüler-Bezirksklasse gewann die erste Schüler A-Mannschaft des TTSV Schloß Holte-Sende gegen den TTC Bad Lipp-springe mit 8:4. Das TTSV-Quartett holte auch ohne ihren Youngster Joel Schelesnikow den nächsten Heimsieg.

Die Basis legten die Gastgeber durch die beiden Doppelsiege von Moritz Engels/Albert Mijalica und Silas Erichlandwehr/Alexander Fröhleke. Sie blieben ohne Satzverlust. Anschließend hatte Engels mit seinen drei Einzelsiegen großen Anteil am Sieg. Einmal erfolgreich waren Mijalica, Erichlandwehr und Ersatzmann Fröhleke. Mit 6:4-Zählern steht das Team um Betreuer Peter Engels auf dem fünften Platz.

Auftaktsiege der Panther

Paderborn (WB). Die Rollstuhl-Basketballer der Paderborner Ahorn-Panther sind mit zwei deutlichen Siegen in die Saison gestartet. Beim Auftakt in Osnabrück gewann der Zweitliga-Absteiger gegen den RSC Osnabrück II mit 82:32 (19:12, 25:8, 22:4, 16:8) und gegen den Aufsteiger RBC Köln 99ers III mit 70:33 (19:6, 7:6, 18:15, 16:8). »Das waren zwei erwartete Siege für uns, bei denen es vor allem darum ging, die Neuzugänge in das Spiel einzubauen«, sagte Panther-Coach Detlef Tipp.

Notdienste

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Park-Apotheke, Neuenkirchener Str. 68, Gütersloh (Innenstadt), Tel.: 0 52 41/ 5 56 06.

Schwanen-Apotheke, Buschkampstr. 165 Bielefeld, Tel.: 0521/ 4 09 18.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, HNO-fachärztlicher Notdienst, Telefon 116 117. **Notfallpraxis Bielefeld**, Teutoburger Straße 50, 16 bis 22 Uhr.

Augenärztliche Notdienstambulanz: Klinikum Rosenhöhe, An der Rosenhöhe 27, Bielefeld, besetzt von 24 bis 7 Uhr. **Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Gütersloh**: 01805/986700.

WESTFALEN-BLATT

Zeitung für Schloß Holte-Stukenbrock, Westfalen-Zeitung, Bielefelder-Zeitung

Herausgeber: Carl-Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung: André Best Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst: Andreas Kolesch (Nachrichten) Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure: Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertlein; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger, Oliver Kreth (Stv.); Schönere Wochenende: Ingo Steinsdorfer; Reise: Thomas Albertsen (Panorama-Verlag)

Lokalredaktion Schloß Holte-Stukenbrock: Monika Schönfeld (Leitung)

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich: Gabriele Förster

Geschäftsführung: Frank Best Harald Busse

Verlag: Westfalen-Blatt Vereinigte Zeitungsverlage GmbH Pressehaus, Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld Postfach 10 31 71, 33531 Bielefeld Telefon: 05 21 / 585-0 Fax: 05 21 / 585-370 Internet: www.westfalen-blatt.de E-Mail: wb@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2017

Abbestellungsbedingungen: Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreis monatlich 32,90 Euro per Boten einschl. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 35,50 Euro. Studenten-Abonnement 19,70 Euro. Beim Abbestellungs- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abbestellungs- und Einzelverkaufspreis erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unser Freitagausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prima bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.

TRUPPENÜBUNGSPLATZ

Sperrzeiten, durchgehend gesperrt.

RAT UND HILFE

Caritas-Pflegestation, Holter Kirchplatz 17, Telefon 05207/6586, 9 bis 13 Uhr Sprechstunde.

DRK Soziale Dienste gGmbH, Häusliche Pflege, Hauptstraße 38, 14 bis 15 Uhr Sprechstunde.

Holtebrocker Spielhaus, Telefon 05207/929310, 9 bis 11 Uhr Vermittlung von Kinderbetreuung, Ilona Ickler.

Kreisfamilienzentrum, Rathausstraße 6, Telefon 05207/9291450, 9 bis 12 Uhr Sprechzeiten, 14 bis 16 Uhr Suchtberatung mit Erich Koerdt (Caritas); Terminvereinbarung unter Tel. 05241/994070, 18

Was, wann, wo

am Freitag, 27. Oktober

Uhr Frauengruppe, mit Sophie Wagner.

ENTSORGUNG

Bauhof, Alte Spellerstraße 22, 8 bis 12 Uhr Annahme von Elektroschrott und nur Altkartons.

Klärwerk, Wapelweg, 7 bis 11.30 Uhr Annahme von Gartenabfällen.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathaus, Rathausstraße 2, Telefon 05207/89050, 8 bis 12 Uhr geöffnet, Rufbereitschaft 0160/90554468.

KINO

Rhythmus-Filmtheater (Realschul-Aula), Am Hallenbad 2, 19.50 Uhr Dunkirk.

WOCHENMÄRKTE

Holter Kirchplatz, 13 bis 17.30 Uhr.

BÄDER

Gartenhallenbad, Am Hallenbad 1, Telefon 05207/4680, 7 bis 22 Uhr Familienbad.

Sauna im Hallenbad, von 13 Uhr bis 22.45 Uhr gemischte Sauna.

FERIENSPIELE

Jugendcafé St. Ursula, 14 bis 18 Uhr Herbstliche FERIENSPIELE für Kinde von 6 bis 11 Jahre.

KINDER UND JUGENDLICHE

CVJM, Evangelische Friedenskirche, 15.15 bis 16.45 Uhr Mini-Jung-schar Daniel (5 bis 8 Jahre), 17 bis 18.30 Uhr Jung-schar »Die Erleuchteten« (10 bis 13 Jahre).

Evangelisches Jugendhaus am Gartenweg, 15 bis 18 Uhr Offener Treff.

Evangeliums-Christen an der Mergelheide, 18 Uhr Kindertreff (3 bis 12 Jahre), 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 16 Jahre), 20 Uhr Volleyball im Gymnasium.

Jugendheim Stukenbrock, Holter Straße 20,15 bis 20 Uhr offener Treff (für Kinder bis 18 Uhr geöffnet).

Pfarrheim St. Achatius, Barbaraweg 1, Telefon 05257/3259, 19.30 Uhr Musikgruppe.

KLJB Sende, Pfarrheim St. Heinrich, von 18 bis 20.30 Uhr Grusel-party.

AUSSTELLUNGEN

Ems-Erlebniswelt, Barbaraweg 1, 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne, Lippstädter Weg 26 a, 9 bis 13 Uhr geöffnet.